

Presseinformation

Museum Folkwang

Museum Folkwang zeigt Paul Kooiker: Erste Museumspräsentation der Modeaufnahmen des niederländischen Fotografen

Essen, 29.10.2021 – Die Fotografische Sammlung des Museum Folkwang präsentiert ab dem 3. Dezember 2021 mit *Paul Kooiker – Fashion* erstmals die Modeaufnahmen des niederländischen Fotografen in einem institutionellem Kontext. Die neuerworbene Bildserie von 25 Aufnahmen tritt in Dialog mit Werken aus dem Bestand der Fotografischen Sammlung, darunter Cindy Sherman, Grete Stern und Juergen Teller. Parallel dazu wird die Schau *Stopover* gezeigt: Die Ausstellung präsentiert neue Arbeiten von Masterstudierenden aus dem Photography Studies Programm der Folkwang Universität der Künste.

Mit seinen aktuellen Fotografien bewegt sich Paul Kooiker (*1964, Rotterdam) an der Schnittstelle zwischen Mode und Kunst. Mittels Smartphone, Apps und digitaler Nachbearbeitung kreiert er in seinem Amsterdamer Studio eine neue, eigenwillige und international beachtete Modefotografie. Er veröffentlicht umfangreiche Bildstrecken in Magazinen wie der *Vogue Italia*, *Dazed & Confused* und *AnOther*. Kooiker realisiert Shootings für bekannte Marken wie *Givenchy*, *Rick Owens* und *Viktor & Rolf*. Bevor er sich der Modefotografie zuwendete, arbeitete Kooiker über zwei Jahrzehnte als Fotograf und Hochschullehrer und wurde mit surreal anmutenden Studioinszenierungen bekannt.

Paul Kooiker überzeichnet häufig die Formgestalt von Körpern bis ins Extrem. Über künstliche Körpererweiterungen, Perücken und extravagante Kleidung sowie Licht, Schatten und Fragmentierungen schafft er eine eigensinnige Bildsprache, die mit ihrem surrealen Unterton nicht selten an Ikonen der Fotografie- und Kunstgeschichte erinnert. Gesellschaftliche Themen wie Diversität, Body Positivity oder die Fetischisierung von Körpern, die die Modewelt aufgreift, übersetzen sich auch in die Bildproduktion von Kooiker unmittelbar. Zwischen den queeren und avantgardistischen Entwürfen der Designer:innen und dem nostalgisch anarchischen Look seiner Fotografien entsteht eine für Kooiker typische Wirkmacht.

Im Dialog mit Paul Kooikers Fotografien werden Werke von Hans Bellmer, Rudolf Bonvie, Brassai, Max Burchartz, Lotte Errell, Florence Henri, Germaine Krull, Boris Mikhailov, Lisette Model, Cindy Sherman, Grete Stern, Sasha Stone und Juergen Teller gezeigt.

Die Bildserie von Paul Kooiker wurde mit Unterstützung der Freunde der Fotografischen Sammlung am Museum Folkwang e.V. erworben.

Museum Folkwang

Parallel präsentieren Studierende des Masterstudienprogramms Photography Studies der Folkwang Universität der Künste zum siebten Mal in Folge ihre aktuellen Studienprojekte in der Ausstellung *Stopover* und geben Einblicke in die Entstehungsprozesse ihrer Arbeiten. Erstmals werden auch fototheoretische Positionen aus dem Tandemstudiengang Photography Studies and Research, der sich der Geschichte und Theorie der Fotografie zuwendet, gezeigt. Die studentische Ausstellung entsteht in enger Zusammenarbeit mit dem Museum Folkwang.

Information

FOTOGRAFISCHE SAMMLUNG

Paul Kooiker – Fashion

3. Dezember 2021 – 6. Februar 2022

STOPOVER 21/22 – M.A. Photography Studies! Fotografische Begegnungen

3. Dezember 2021 – 6. Februar 2022

Veranstaltungshinweis

An den ersten beiden Ausstellungstagen, am 3. und 4. Dezember 2021, findet auf der Zeche Zollverein im SANAA-Gebäude das Symposium *Von unikal bis unlimitiert. Werte des Fotografischen* statt, das vom Zentrum für Fotografie Essen, einem Zusammenschluss von Folkwang Universität der Künste, Historisches Archiv Krupp, Museum Folkwang und Ruhr Museum, ausgerichtet wird. Informationen zum Programm werden unter <https://fotozentrum-essen.de/unikalunlimitiert/> veröffentlicht.



Paul Kooiker
o.T (für *Office Magazine*), 2020
Inkjet-Print, 77,3 x 58 cm
Museum Folkwang, Essen
© Paul Kooiker